

Konzeptioneller Ansatz zum Farb- und Lichtkonzept:

Ausgehend vom Wort „EINS“ plane ich eine Lichtinstallation im Treppenhaus sowie in den Gängen der Studentenwohnanlage Dr.-Gessler-Straße, Haus 1.

„EINS“ dient hier als Synonym für das Gemeinsame der Studenten, die sich bestenfalls als eine Gemeinschaft identifizieren sollen – aber auch als Ortsbezeichnung für Haus 1.

Das Wort „EINS“ wird in verschiedenen Sprachen (je Ebene eine) grafisch dargestellt, ausgewählt nach den Regionen der Erde bzw. den Kontinenten. Im Zentrum des Treppenhauses wird eine Lichtsäule durch alle Ebenen des Gebäudes installiert, ausgeführt als bedruckte und von der Rückseite beleuchtete Glasplatten. Angelehnt an das Farbkonzept des Architekturbüros wird die Lichtsäule mit einem Farbverlauf von Gelb nach Grün gestaltet. Je Ebene wird das Wort "EINS" in der Sprache eines anderen Kontinents dargestellt und mit der Collage eines fiktiven, globalen U-Bahnplanes aus verschiedenen U-Bahnnetzen weltweit hinterlegt.

Ausgehend von der jeweiligen Grafik wird in den drei abführenden Gängen jeweils eine Wandgrafik als Bemalung an der Wand ausgeführt und mittels eines LED-Spots beleuchtet.

Die Farbgebung der Grafik setzt sich aus der die Grafik umgebenden Farbe im Treppenhaus zusammen.